



Seminar «Wirtschaftsethik»

I. Das Wichtigste in Kürze:

Dozierende:	Prof. Dr. iur. utr. Brigitte Tag Prof. Dr. iur. Christoph Beat Graber
Teilnehmende:	12 Masterstudierende, die eine Masterarbeit verfassen.
Anmeldefrist:	vom 07. März 2024 bis spätestens 19. März 2024 (Anmeldung erfolgt via UZH-Tool)
Abgabe Prüfungsleistungen: (Arbeit und PPP)	bis zum 31. August 2024
Durchführung:	10. Oktober 2024 (Die Anwesenheit ist obligatorisch. Es wird eine Teilnehmerliste geführt.)
Seminarort:	Universität Zürich (Der Raum wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.)
Umfang der Arbeiten: Umfang PPP:	siehe nachfolgende Ausführungen (ca. 80 % der Gesamtnote) höchstens 12 PP-Folien (ca. 20 % der Gesamtnote)
Ansprechpartner Lehrstuhl Graber:	Michael Fässler, lst.graber@ius.uzh.ch
Ansprechpartner Lehrstuhl Tag:	Samuel Pils, lst.tag@ius.uzh.ch

Themenverteilung: Studierende, die einen Platz im Seminar «Wirtschaftsethik» erhalten haben, können sich **ab dem 08. April 2024, 8.00 Uhr per Mail** (lst.tag@ius.uzh.ch) auf ein Thema bewerben. Bitte priorisieren Sie **vier** Themen aus der Themenliste. Die Seminarthemen werden nach chronologischem Eingang auf dem Server des Lehrstuhls Tag nach dem Prinzip «first come, first served» vergeben.



II. Prüfungsleistung

1. Masterarbeit

Die Masterarbeit ist spätestens **am 31. August 2024** beim Lehrstuhl Tag bzw. beim Lehrstuhl Graber einzureichen. Die Masterarbeit muss folgenden Anforderungen genügen:

- Umfang:** Für das Verfassen einer Masterarbeit gelten die allgemeinen Regeln/Merkblätter für Masterarbeiten sowie die besonderen Regeln/Merkblätter des betreffenden Lehrstuhls.
- Einzureichende Exemplare:** Beim Lehrstuhl sind zwei gedruckte Exemplare per Post einzureichen (massgebend ist der Poststempel, es muss nicht per Einschreiben versendet werden) oder persönlich zu überbringen. Zusätzlich sind zwei elektronische Versionen der Arbeit (je 1x im *word*- und im *pdf*-Format) per Mail einzureichen.
- Formelle Anforderungen:** Es gelten die Regeln/Merkblätter des jeweiligen Lehrstuhls. Für die weiteren Formalia wird auf die einschlägige Literatur zum Verfassen juristischer Arbeiten verwiesen (z.B. FORSTMOSER/OGOREK/SCHINDLER, Juristisches Arbeiten, 7. Aufl., Zürich 2023). Am Schluss der Arbeit ist die übliche Eigenständigkeitserklärung anzubringen und eigenhändig zu unterschreiben.¹
- ECTS:** Das Verfassen einer genügend bewerteten Masterarbeit, die Teilnahme am gesamten Seminar sowie das Halten einer genügenden Präsentation mit Diskussion ergeben zwölf Kreditpunkte (12 ECTS). Wer eine Masterarbeit verfassen will, hat die Erfordernisse des Seminars und die allgemeinen Regelungen für Masterarbeiten zu erfüllen.

¹ Abrufbar unter: < <https://www.ius.uzh.ch/dam/jcr:fb011eeb-f12f-4a12-a568-533201d6e345/Eigenstaendigkeitserklaerung.pdf> >, besucht am 24.01.2024.



2. Vortragsunterlagen und Präsentation

Die **Anwesenheit ist zwingende Voraussetzung**. Von den Teilnehmenden wird eine aktive Beteiligung erwartet. Zudem sind die Studierenden verpflichtet, über ihr bearbeitetes Thema einen Vortrag zu halten, wobei es folgende Punkte zu beachten gilt:

Präsentation: Max. 15 Minuten + Diskussion (max. 30 Min.)

PP-Präsentation: Max. 12 Folien

Abstract: Kurze Zusammenfassung der Ergebnisse/zentralen Fragen der Arbeit sowie Auflistung der zwei wichtigsten Literaturhinweise auf max. eine A4-Seite. Das Abstract zu jeder Arbeit wird allen Studierenden für die Diskussionsrunde vorgängig zur Verfügung gestellt.

Die Präsentation und das Abstract sind **spätestens am 31. August 2024** per E-Mail an die Ansprechperson des Lst. Tag (Samuel Pils, lst.tag@ius.uzh.ch) oder Lst. Graber (Michael Fässler, lst.graber@ius.uzh.ch) zu übermitteln. Die Präsentation und die aktive Teilnahme sind Bestandteile des Leistungsnachweises und werden für die Abschlussbewertung mitberücksichtigt.